



## CNC-Lernplatz digital: Die letzte Erprobungsphase ist angelaufen

Seit März 2019 arbeitet das CompO-Projektteam, bestehend aus dem Fachverband Tischler Sachsen, dem Landesinnungsverband des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks Sachsen, der TU Dresden, der HWK Dresden sowie dem GKZ Freiberg e.V., in einem sachsenweit ausgerichteten Modellprojekt zur Erprobung digitalgestützter Lernwerkzeuge im Handwerk. Ziel ist es zu erproben, ob CNC-Kenntnisse in Theorie und Praxis überwiegend mit Hilfe eines digitalen Lernplatzes vermittelt werden können. Nur die letzten praktischen Handgriffe und das Bedienen der Maschine selbst finden in Präsenz im Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) Pirna, der HWK Dresden, statt.

Seit dem Frühjahr 2020 sind vier Online-CNC-Kurse mit insgesamt 100 sächsischen Fachkräften bzw. Auszubildenden aus 55 Unternehmen des Tischler- und Steinmetzhandwerks durchgeführt worden; aktuell läuft der vierte Kurs. Zwei CNC-Lehr-Lern-Module sind fertiggestellt und werden mit den Erprobungen fortlaufend evaluiert und verbessert. Während Modul 1 vor allem Aufgaben unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zu den CNC-Produktionsabläufen mit Fokus auf CAD-Anteil bereithält, zielen die Aufträge für die Lernenden im Modul 2 Wert auf die verschiedenen, zu bearbeitenden Materialien im Komplex mit den einzusetzenden Werkzeugen und Aggregaten. Die Aufgaben orientieren sich dicht an den üblichen Aufträgen in einem Tischler- oder Steinmetzbetrieb und holen demzufolge den Lernenden bei seinen ganz praktischen Fragen und seinem individuellen CNC-Wissensbedarf ab.

Die Corona-Bedingungen haben den digitalen CNC-Lernplatz als neues Lehr-Lern-Format noch einmal in einen ganz anderen Akzent gesetzt. Die Praxiszeiten an der CNC-Maschine im BTZ Pirna waren zwar oft nur verzögert umsetzbar, aber die flexiblen Projektpartner der HWK Dresden machten zeitlich viel möglich. Aus der Idee eines virtuellen Avatars, der für den Lernenden an der CNC-Maschine agiert, entwickelte sich der Ansatz für eine zukünftige virtuelle CNC-Welt, die in einem Folgeprojekt in den nächsten Jahren entstehen soll.

Lernbegleitend werden die Teilnehmenden durch unseren Projektpartner TU Dresden wissenschaftlich fundiert befragt zu:

- Übersichtlichkeit und Nachvollziehbarkeit des CNC-Lernplatzes
- Lernmotivation im Kursverlauf
- Akzeptanz des neuen digitalen Lehr-Lern-Formats
- Lernerfolg
- Flexibilität des Lernens und der Lernorte

Die Ergebnisse der zweiten Pilotierung sind auf der Projekt-Website [www.cnc-online.info/aktuelles](http://www.cnc-online.info/aktuelles) abrufbar.

Wer neugierig geworden ist und sich einen ersten Eindruck über die Gestaltung und die Arbeitsaufgaben des CNC-Lernplatzes verschaffen möchte, kann sich hier virtuell umsehen:

<https://lernplattform.hwk-dresden.de>

Benutzername: gastcompo21

Passwort: gastcompo21



Für Mittwoch, den 24.11.2021, 14:00 – 18:30 Uhr laden wir bereits jetzt zur einer Online-Fachkonferenz mit Diskussionsmöglichkeiten in insgesamt drei Foren zum Thema ein:

**Wie geht man mit den sich stetig verändernden Anforderungen der beruflichen Weiterbildung in einer innovativen Arbeitswelt um?**

Weiterführende Informationen und die Anmeldung für die kostenlose Veranstaltung finden Sie in Kürze auf unserer Projekt-Website.